Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 46

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allerdings könnte der Fragesteller auch die Klage auf Nichtigfeit des Patentes gegen ben Patentinhaber anftellen, aber bies mare, abgesehen von den Kosten, die er sich ersparen kann, ohnedies sehr untlug; denn solange das Patent besteht, hat er in der Bermertung seiner Erfindung nur einen Konfurrenten, den Patent-inhaber; sobalb aber das Patent infolge der Rlage als nichtig erklart worden ist, wird die Erfindung jum Gemeingut Aller, und von da an erhalt der Erfinder ungezählte Konkurrenten. Binterthur, den 27. Januar 1897.

Hochachtend

Dr. jur. W. Wiţig, Advotat.

Auf Frage 786. Betreffend Dampfungsapparate für Faffer 2c. wenden Sie fich am beften an G. Leberer, Tog.

Auf Frage 787. Gine garantiert brauchbare Turbine von 30 HP hat zu verkaufen: R. Müller, mech. Buntweberei, Seon

Muf Frage 789. Recht leistungsfähige Sauchepumpen für Hand- und Kraftbetrieb liefert J. Meier, Schloffer, Dübendorf

Auf Frage 789. Jauchepumpen für Kraftbetrieb liefert G, erer, Töß.

Auf Frage 795. Buniche mit Fragesteuer in Berbindung zu treten. Mustersteine zu Diensten. Jacques Dertli, Gipsstein-

geschäft, Ossingen (3ch.)
Auf Frage 797. Drechslerarbeiten und Stäbe in Lärchen-und Kirschbaumholz, sowie andern Holzarten liefert die mechan. Drechslerei von E. Dietsifer, Begison.

Auf Frage 798. Die Schweizerische Aftiengesellschaft für Kohlenftaubseuerung, Bern, erteilt bereitwilligft Austunft über die Kohlenstaubseuerung (Patente Wegener), sowie über Erstellung der bezüglichen Apparate.

Auf Frage 799. Bunichen mit Fragefteller in Rorrefpondens reten. Montandon Rupmann u. Co., Zürich. Auf Frage 802. 30 m Gefälle können mit ca. 200 Minutenzu treten.

Itter 1 Pferbeftarte leiften. J. J. Aeppli-Trautvetter, Rappersmyl. Auf Frage 804. Betreffend Dreftbant fonnte Ihnen mit

einer folden jamt Borgelege zu Rraftbetrieb dienen. Theo. Buchi, Sagerei, Samstagern-Richtersweil.

Auf Frage 808. Unterzeichneter hat billig zu verkaufen:

1 komplette Hochdruckturbine mit liegender Achse und automatischem Regulator. Gesäll 100 Meter, Wasser 25 Liter, Kraft 25 Kferd. Laufrad mit Löffelschaufeln, äußerer Durchmesser 1000 mm, Tourenzahl 350—400 per Minute.

1 Hochdruckturbine, fompleit mit liegender Achse. Gesäll 75 Weter,

Baffer 50 Liter, Rraft 35 Pferd. Laufrad mit einem Durch. meffer 1200, außerer 1360 mm, für innere Beaufschlagung. Tourenzahl 260 per Minute

Diefe beiden find von Efcher BByg u. Cie. gebaut und fo gut

1 Sochdruckturbine, tomplett, mit liegender Uchse. Gefall 100 Meter, Baffer 20 Liter, Kraft 18 Pferd. Tourenzahl 1250. Diese ift gebaut von Rieter u. Cie. und ebenfalls fo gut wie neu.

Buniche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. J. Knöpfel, mech. Werkstätte, Balzenhausen (Appenzell).

Auf Frage 808. Buniche mit Fragesteller in Rorrespondens J. Aeppli in Rappersmyl. zu treten.

Auf Frage 808. Solche Turbinen liefert in vorzüglichfter Ausführung mit größtem Außeffett zu billigen Preisen Maschinen-fabrit 3. U. Aebi, Burgborf. Auf Frage 809. 3. Rufftuhl, Centralheizungsgeschäft, Basel,

3. Ruef, Centralheigungsgeschäft, Bern. Auf Frage 809. Warmwaffer- und Dampsheigungen jeben Shitems erstellen Gebrüder Linde, Burich. Bei Ginfendung der Bauplane erfolgt gratis Zusendung von Projekten für rationelle

Anlagen. Auf Frage 809. Warmwasser- und Dampsniederdruckheiz-ungen erstellen wir als Spezialität und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu trezen. Pärli u. Brunschwyler, Biel.

in Korrespondens zu treten. Barli u. Brunschwhler, Biel. Auf Frage 809. Rebst ben heizungsanlagen für holzindustrie liefere unter Garantie auch Garmwasser und Dampsseizungen für Privatwohnräume und Gewächshäuser. J. Hartmann, Mech., St. Fiben bei St. Gallen.

Auf Frage 809. C. Weber-Landolt, Maschinenfabrit, Men-giten (Aargau) liefert Warmwaffer- und Dampfbeigungen, ausgeführt in seinen unzerbrechlichen schmiedeisernen Batent-Rippenheizförpern, welche fich hauptfächlich gut für Export eignen und wünscht

mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Auf Frage 809. C. Krebs, Spezialfabrik für Centralheizungen aller Systeme, Biel, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu

Auf Frage 810. Lötzinn in Röhrenform mit Colophonium.

gul Frage 811. Bur fompletten Ausführung fragl. Anlage empfehle ich mich bestens. J. Aeppli in Rapperswhl.
Auf Frage 811. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da ich schon oft solche Anlagen ausgeführt habe. J. U. Aebi, Maschinensabrik, Burgdorf.

Auf Frage 811. Mit ausgeführten Sagerei - Installations. planen samt Turbinenanlagen und sonstigen Auskilnften stehen gerne jederzeit zur Verfügung Blum u. Cie., Neuveville (Bern).

Auf Frage 811. Wir befassen uns seit vielen Jahren mit Sägens und Turbinenbau als Spezialität und stehen beste Referenzen gerne zu Diensten. Gebrüder Sartmann, mechan. Bert.

ftätte, Flums. Auf Frage 811. Auf Frage 811. Aus ber Frage tann man nicht bestimmt entnehmen, ob die 2500 Minutenliter Baffer mit 9 ober 6 m Gefäll berwendet werden wollen. Da aber 6 m Gefäll bei genannter Walfermenge für einen Sägebetrieb kaum ausreichen würde, so nehmen wir das ganze Gefäll von 9 m in Rechnung. 2500 Minutensliter mit obigem Gefäll in 25 cm Röhren und 90 m Leitungsstänge in einer gut konstruierten Turbine verwertet, ergeben knapp 4 Pierbekraft. Eine Turbine von 70 cm Durchmesser würde bei der gunftigften Umfangsichnelligfeit 200 Touren per Minute machen und eine Einblatt-Gatterfage ahne Uebersetzung treiben fonnen. B. Auf Frage 812. Bin im Befite eines schmiedeisernen Garten-

gelanders von 20,50 m Lange intl. Portal und muniche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Jac. Schenkel, Baugeschäft, Maneffe-ftraße 104. Biedikon-Zürich

Auf Frage 816. Es empfiehlt fich Fried. Dunner, Metallbürftenfabrit, Winterthur.

Muf Frage 819. Buniche mit Fragesteller in Korrespondenz

reten. Jatob Bührer, Emmishofen (Thurgau). Auf Frage **819.** Zuverläßige Austunft über Oefen zum Kalfzu treten. brennen und Betrieb mit guten Abbildungen gibt das Buch "Kalt, Gips und Cement". Fünfte Auflage. Bon Friedrich Neumann. Berlag von B. B. Boigt in Weimar.

Auf Frage 820. Wenden Sie sich an Hans Grütter, Wirt,

Madretich b. Biel.

Auf Frage 824. Carl Rutter, mech. Bertftätte, Fluntern-Zürich.

Auf Frage 824. Unterzeichneter bat eine berartige Unlage in einer Gerberei erftellt (Gerberei Pfaffifon) und ift ber Befiter febr gufrieden. Ib. Bagner, Spenglerei, Pfaififon (Burich). Auf Frage 824. Buniche mit Fragesteller in Berbindung

treten und die Anordnung der Fässer zu erfahren, als Erundse. ge. C. Meili, Mechaniker, Schwamendingen.

lage. C. Meili, Wechanter, Sommunenbungen. Auf Frage 824. Bunfche mit Fragefteller in Unterhandlung treten. Adrian Baer, Unternehmer von Bafferverforgungen, Affoltern am Albis.

Auf Frage 824. Buniche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. I. Strübi, Mechanifer, Oberuzwil.

Auf Frage 824. Eine solche Anlage würde übernehmen J. Weier, Schlosser, Dubendorf.

Auf Frage 824. Benden Sie fich gefl. an J. Aeppli in Rappersmyl.

Auf Frage 824. Solche Röhrenanlagen famt Bumpe erftellt

und liefert J. U. Mebi, Maschinenfabrif Burgdorf. Auf Frage 824. Mit Bumpen tonnen sofort dienen. In-

stallation wird schnellstens gemacht zu billigstem Preise. Blum u. Cie., Reuveville (Bern). Auf Frage 824. Wir erstellen als Spezialität Pumpanlagen

unf Frage 824. Bir erstellen als Spezialität pilindaningen für jeden Zweck und stehen mit Zeichnungen und Kostenvoranschlägen gerne zu Diensten. Banner u. Co., Horgen.
Auf Frage 826. Bir verfertigen solche Gartenwöbel. Müller u. Reinhold, mech. Berkstätte, Möhlin (Aargau).
Auf Frage 826. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. I. Seieger, Schlosserei, Lichtensteig.

Auf Frage 828. Benden Sie fich geft. um näheren Auf-ichluß an J J. Aeppli-Trautvetter, Rapperswyl.

Auf Frage 828. Für 300 Sefundenliter und 6 m Gefalle eignet fich am besten eine Girard-Turbine und bin ich event. gerne bereit, eine jolche ju liefern. J. U. Uebi, Maichinenfabrit, Burgdorf. Auf Frage 828. Turbinen und Bufferraber famt Sagerei-

installationen liefern als Spezialität Blum u. Cie., Neuveville (Bern).

Auf Frage **828.** Eine neuere Turbine mit 78—80 % Rug-effekt garantiert liefert die Turbinenfabrik Singrün Frères, Spinal, Bosges, Frankreich. Diese Turbine ist mit einer leicht beweglichen Ringicupe versehen und das Basser läuft bet größerem ober kleinerem Quantum immer auf alle Turbinenschaufeln. Die Turbine fällt verhältnismäßig klein aus und hat daßer große Schnelligekeit, wodurch Transmission und Riemen leicht und billig kommen. Für 300 Sefundenliter mit 6 m Gefall find 19 Pferdefraft garantiert.

Auf Frage 829. Sch. Fehr, Seiler in Flaach (Rt. Zürich)

fabriziert Sägenschnüre und zwar von Hand gesponnen. Auf Frage **829.** Sägeschnüre und Seilerwaren jeder Art liesert in Ia. Dunlität zu Fabrispreisen J. Fațer, Seilfabrikant, Romanshorn.

Submissions-Anzeiger.

Das Liefern und Montieren der Stahlblech-Rollthore für die neuen Güterhallen des Burcher Bahnhofes im Boranichlag von rund Fr. 22,000 wird im Submissionswege vergeben. Bewerber um diefe Lieferungen werden eingeladen, von den Blanen und den Bertragsbedingungen auf dem Hochbaubureau des Bahn-oberingenieurs, herrn Th. Weiß, im Rohmaterialbahnhof Zürich, Sinsicht zu nehmen, wo auch Eingabesormulare abgegeben werden. Uebernahmsofferten, mit der Ueberschrift "Güterbahnhof Zürich" versehen, find bis spätestens ben 10. Februar an die Direktion ber Schweiz. Nordostbahn in Burich einzureichen.

Die Erd-, Maurer- und Ranalisationsarbeiten für bie Ausmindung der Hallwylstraße in die Werdstraße im Kreise III Zürich. Pläne, Borausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamte im alten Fraumünsterschulhaus, Zimmer Ptr. 14, 2. Stock, zur Einsicht auf, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Anerhieten sind verschlossen bis zum 15. Februar 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, im Stadthaus, unter der Aufschrift: "Hallwylstraße, Kreis III" einzureichen.

Die Materialverwaltung ber Stadt Zürich eröffnet unter den Reflettanten im Stadtgebiete Ronturrenzbewerbung über die Lieferung nachftebender Reinigungsmaterialien für die ftädtifchen Schulhäufer:

Bodenöl Schmierfeise 3500 Seifen (Barg u. Rern) " " 1000 2500 Bodenwischer " Stück 500 Sandwischer Bodenlappen 200 " 800

Reflettanten wollen ichriftliche lebernahmsofferten bis fpateftens ben 15. Februar an den Borstand des Schulwejens der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Grob, einreichen, wogegen die Qualitätsmuster direft an die Waterialverwaltung eingesandt werden können. Die Eingabe-Bedingungen liegen auf dem Bureau der ftadtischen Material-

verwaltung zur Einsicht auf. Ausführung eines Anbanes für Borwerfe und einen Speifefaal an das Ctabliffement an der Geifelweidstraße ber mech Seibenftoffweberei in Winterthur:

Die Grabarbeit Voranschlag Fr. 766.-,, 36,447.05 Die Maurerarbeit Der Kaltstein- event. Granitsockel, 11,327 m3. Die Granitsteinhauerarbeit 1,855.55 Die Steinhauerarbeit an Sandstein 5,279.55 ,, 14,670.-Die Zimmerarbeit Die Verpuparbeit 6.626.40

Die einzelnen Arbeiten werden für sich und unter Umständem in Unterabseilungen veraccordiert. Pläne, Vorschriften u. f. w. liegen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Jos. Bösch, Ar. 36 Trollitraße, Winterthur, zur Einsicht auf. Die Uebernahms angebote find bis zum 13. Februar 1897 ber Direktion ber mech. Seidenstoffmeberei einzugeben.

Die Gemeinde Binningen bei Basel läßt die Erstellung von 189 Schulbanken (St. Galler System) zur freien Konkurrenz aussichreiben. Bezügl. Singaben sind bis und mit 10. Februar 1897 ber Gemeindeverwaltung einzureichen, allwo die betreffenden Borschriften bezogen und Mufterbante eingesehen werden fonnen.

Ausstellungsgebände für die Gewerbeanstellung in Ragaz. Plan und Baubeschrieb liegen im Bureau des hen. Baumeister Bürer-Rüst. Gingaben sind mit genauen Kostenansätzen bis zum 11. Februar dem Präsidenten des Centralsomitees, herrn Kantonsrat Simon in Ragaz, einzureichen.

Schulhansban Wülflingen. Rachbenannte Arbeiten für das neue Schulhaus der Gemeinde Bulflingen werden gur öffentlichen Ronturreng ausgeschrieben :

1. Samtliche Schreinerarbeit: Thuren, gestemmtes und Rrallentafer, Wandfasten, Rellerjaloufien, Hauptportale 2c.

2. Glaserarbeit: Sämtliche innere und außere Genfter, nach Mufter.

3, Parqueterie: Ca. 714,5 m2 II. Qualität buchene Riemen, fertig gelegt mit Endfries. Mufter sehr erwünscht. 4. Plattenbeleg: Ca. 93 m2 Cement, Wosaif 2c. nach einzu-

reichenden Muftern.

Sämtliche Schlofferarbeit: Ladenbeschläge, Thurschlöffer, Fifchbande, Thurgitter, ca. 8,3 m Treppengelander 2c. 6. Sämtliche Malerarbeit.

Die bezüglichen Blane, Borausmaße, Mufter und Uebeinahmsbebingungen liegen ben Reflettanten während ber Konkurrenzfrift auf ber Gemeindratskanzlei zur Ginficht offen. Eingaben für teilweise ober gesamte Uebernahme der obgenannten Abteilungen sind bis spätestens den 13. Februar 1897 mit der Aufschrift "Neues Schulhaus Wilflingen" verschlossen an herrn hrch. Bespi, Prasident der Schulhausbaukommission, einzureichen.

Schreinerarbeiten für das neue Schulhaus in Schneifingen (Aargau). Nähere Auskunft beim Architekten Dorrer- Füchslin in Baben und Offerten an denselben bis 6. Februar.

Schreinerarbeiten, sowie das Liefern und Legen sämtlicher Blinds, Riemens und Karfettböben, das Liefern und Stellen sämtslicher Treppen und sämtlicher Malers und Tapeziererarbeiten für

ein Doppelwohnhaus mit 8 Wohnungen in Baden. Offerten an Joseph Stählin, Baumeister daselbst, ohne Terminangabe.

Lieferung und Transport des erforderlichen Unterhaltungsmaterials auf die Stragen 1. und 2. Rlaffe in den Begirten Winterthur und Andelfingen. Nähere Angaben find in den Dr. 9 und 10 des Umtsblattes enthalten.

Rirchenrenovation. Die Pfarrfirche Goldingen (bei Unnach) wird im Innern einer Total-Renovation (influs. Erstellung einer neuen Bestuhlung) unterzogen. Ueber die dabei notwendigen Maurer-, Zimmermanns- und Schreinerarbeiten wird Konturreng eröffnet. Diesbezügliche Offerten find bis den 15. Februar dem Pfarramt Goldingen unter der Aufschrift "Kirchenbau Goldingen" verschlossen dem Kirchenverwaltungsrat einzureichen. Bläne und Bauvorschriften liegen im Pfarrhause zur Ginficht bereit.

Rlaufenftraffe. Es wird Ronturrenz eröffnet über famtliche Bauarbeiten der Strede Trubelingen-Sulzbach, Km. 4.140 bis Km. 6.700 der Klausenstraße. Kostenvoranschlag Fr. 151,000. —. Länge 2845 m. Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift Rlausenftrage" versehen bis spätestens den 15. Februar an das Bureau der Rlaufenftrage in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Plane und Bauvorschriften zur Ginficht aufliegen.

Bafferverforgung Aronbühl bei St. Gallen.

1. Die Erstellung bes Reservoirs aus Cementbeton. 2. Die Grabarbeiten für die Leitungen.

3. Das Liefern und Legen der eifernen Leitungen, und zwar
1700 m 280 m 200 Muffenröhren: . 1.00 mm 75 mm 60 mm

4. Die Reservoir-Ausrustung. 5. Das Liefern und Legen der Privatzuleitungen und die Er-

ftellung ber hausleitungen.

Die bezüglichen Plane und Bauvorschriften liegen bei herrn Gemeinderat Suber zur "Krone" in Kronbuhl zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare gratis bezogen werden können. Die Singaben find schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Offerte für die Basserversorgung" bis spätestene 18. Februar an 3. Kruder, Bautechnifer, einzusenden.

Die Erstellung der Festhütte inklusive Bestuhlung für das eidgenössische Turnseit in Schaffhausen, sowie Bedachung derselben mit Dachpappe sollen in Accord vergeben werden. Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem kantonalen Baubureau zur Einsicht auf und sind die Eingaben versiegelt mit den Aufschriten Erstellung der Festhütte und Bedachung der Festhütte bis spätesten den 18. Februar an J. C. Bahnnater, Kantonshutte bis spätestens den 18. Februar an J. C. Bahnnater, Kantonshaumeister einzussenden baumeifter, einzusenden.

Rurhaus Gim (Rt. Glarus). Die Erde, Maurere, Cement-Steinhauers und Zimmerarbeit, sowie die Lieferung von IValken wird siemtit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Für obige Arbeiten werden Angebote nach Ausmaß und Einheitspreisen und auch solche für Uebernahme und Ausführung des ganzen Baues entgegengenommen. Pläne, Bauvorschriften und Bedingungen sind dem Bureau von S. Schmid, Architekt in Glarus, zur Einsicht aufgelegt im auch iede Auskunft erteilt mird. Die Uebernahms aufgelegt, wo auch jede Auskunft erteilt wird. Die Uebernahms-offerten find verschlossen bis längstens den 15. Februar 1897 an den Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Oberst Rud. Gallati in Glarus, einzusenben.

Die Rafereigefellichaft Villard-le-Grand ichreibt die Erstellung eines neuen Feuerherbes mit Zubehörde aus. Darauf Reflektierende können von den Bedingungen Ginsicht nehmen bei dem Brafidenten.

Stellenausschreibungen.

Die Lehrwerkstätte für Groß Uhrmacherei in Sumiswald nimmt auf 1. Mai nachsthin wieder einige Lehrlinge auf. Unmelbungen find zu richten an Schulinspektor Linder, welcher nähere Ausfunft erteilt.

Bei der eleftrischen Straffenbahn der Stadt St. Gallen ift die Stelle eines Betriebs Chefs zu besetzen. Besoldung Fr. 4000 bis 6000 je nach Leistungen und Dienstalter. Bewerber mit entsprechender Borbildung und prattischer Erfahrung im Stragenbahnbetrieb und der Eleftrotechnif werden eingeladen, ihre Unmeldungen schriftlich, unter Beilage von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche, bis zum 15. Jebruar an die gemeinderätliche Trambahnkommission in St. Gallen, von welcher auch nähere Aufschlüsse über die Obliegenheiten erteilt werden, einzureichen.

Trauer- und Halbtrauerstoffe

Wolle, Seide, Mohair, Alpacca, Wolle mit Seide, Wolle mit Mohairs und B'Wollen.

Billigste Preise. Muster franko. Grösste. Auswahlen.

Ferner jeden Genre in Damen- und Herrenkleiderstoffen.

Muster-Kollektionen franko zu Diensten. Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.